

**Niederschrift**  
**Öffentliche Sitzung des Schul- und Kulturausschusses**  
**DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG**  
**DER UNIVERSITÄTSSTADT MARBURG**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 17.04.2008
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:05 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:40 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	35037 Marburg, Sitzungssaal Hohe Kante, Barfüßerstraße 50, Eingang Hofstatt

---

**Anwesend sind:**

Frau Daser, Dagmar	SPD	
Herr Prof.Dr. Dingeldein, Heinrich	FDP	für Herrn Torsten Sawalies - bis 18.15 Uhr
Frau Dinnebier, Kirsten	SPD	
Frau Dorn, Angela	B90/Die Grünen	
Herr Hussein, Schaker	SPD	
Frau Mehnert, Ute	CDU	für Frau Prof. Dr. Babette Simon
Frau Mertins, Barbara	SPD	für Herrn Gerald Weidemann
Frau Dr. Röder, Claudia	CDU	
Frau Röhrkohl, Anni	CDU	
Frau Schäfer, Birgit	Marburger Linke	
Herr Schäfer, Wolfram	B 90 / Die Grünen	
Herr Sawalies, Torsten	FDP	entschuldigt
Frau Prof. Dr. Simon, Babette	CDU	entschuldigt
Herr Weidemann, Gerald	SPD	entschuldigt

Magistrat:	Frau Stadträtin Dr. Kerstin Weinbach
Verwaltung:	Frau Obst, Fachdienst Schule Frau Kohl-Hofmann, Fachdienst Schule Herr Etzelmüller, Fachdienst Schule (Protokoll)
Staatliches Schulamt:	Frau Tänzler Frau Wagner
Sprecher des Ausländerbeirats:	./.
Stadtelternbeirat:	Herr Mönlich
Seniorenbeirat:	entschuldigt
Stadtschülerrat:	./.
Geschäftsstelle des Kinder- und Jugendparlaments:	./.
Gäste:	Frau Fiedler, Schulleiterin Theodor-Heuss-Schule Herr Schäfer, Schulleiter Friedrich-Ebert-Schule Herr Ferber, Schulleiter Richtsberg-Gesamtschule

Frau Dinnebier begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

**Protokoll:**

**TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 06. März 2008**

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben.

**TOP 2 Sozialpädagogisches Handeln an Schulen**

Frau Fiedler, Herr Schäfer und Herr Ferber berichten über die Konzeptionen der drei Schulen zum Thema „Sozialpädagogisches Handeln“, die mit den Kooperationspartnern IKJG (Theodor-Heuss-Schule), bsj (Friedrich-Ebert-Schule) und BSF (Richsberg-Gesamtschule) erarbeitet wurden.

Nach ergänzenden Informationen zu den Rahmenbedingungen durch Frau Dr. Weinbach, Frau Tänzler und Frau Kohl-Hofmann erfolgte eine Diskussion mit den Schulleitungen unter Beteiligung der Damen und Herren Dinnebier, Hussein, Daser, Dr. Röder, Dorn, Herrn Schäfer und Mönnich.

**TOP 3 Mittagsversorgung in den Schulen der Stadt Marburg  
Vorlage: VO/0157/2008**

Frau Dr. Weinbach berichtet über den derzeitigen Sachstand.

Nach Diskussionsbeiträge von Herrn und Frau Schäfer, Frau Dr. Röder, Frau Dorn, Frau Mehnert, Herrn Mönnich und Herrn Hussein **stimmt der Ausschuss der Vorlage einstimmig zu.**

**TOP 4 Antrag der CDU-Fraktion betr. Studier mal Marburg  
Vorlage: VO/0160/2008**

Frau Dr. Röder begründet für die antragsstellende Fraktion die Vorlage. Frau Dr. Weinbach sagt zu, die Anregungen aus der Vorlage in den zukünftigen Ausgaben umzusetzen, so dass der **Antrag durch die CDU-Fraktion für erledigt erklärt wird.**

**TOP 5 Antrag der CDU-Fraktion betr. Europa-Woche  
Vorlage: VO/0213/2008**

Frau Dr. Röder begründet für die antragsstellende Fraktion die Vorlage.

Nach Diskussionsbeiträge von Frau Dr. Weinbach, Herrn Hussein, Frau Dr. Röder, Frau Mehnert, Frau Daser, Frau Schäfer und Frau Kohl-Hofmann sagt Frau Wagner, Staatliches Schulamt, zu, eine Aufstellung über die Aktivitäten in den Schulen im Rahmen der Europawoche vorzulegen.

**Daraufhin wird der Antrag zurückgezogen.**

**TOP 6 Antrag der CDU-Fraktion betr. Geschichte der Vertriebenen  
Vorlage: VO/0214/2008**

Frau Dr. Röder begründet für die antragsstellende Fraktion die Vorlage.

Nach Diskussionsbeiträgen von Frau Dr. Weinbach, Herrn Schäfer und Frau Daser wird der **Antrag an den vhs-Beirat überwiesen.**

**TOP 7 Antrag der Fraktionen SPD/B90/Die Grünen betr. Sonderpädagogisches  
Förderzentrum  
Vorlage: VO/0217/2008**

Frau Daser begründet für die antragstellenden Fraktionen die Vorlage und ergänzt den Beschlusstext wie folgt:

**„Parallel dazu sollen die bildungspolitischen Zielsetzungen, wie sie in der Bildungsprogrammatische der rot-grünen Koalition festgehalten sind, nämlich die integrative, wohnortnahe Beschulung der Kinder an der zuständigen Regelschule, vorrangig mit in die Überlegungen einbezogen werden.“**

Frau Dr. Weinbach gibt in diesem Zusammenhang einen Brief des Kollegiums der Fronhofschule zur Kenntnis.

Nach einer Diskussion unter Beteiligung der Damen und Herren Schäfer, Dr. Röder, Dr. Weinbach, Wagner, Daser und Hussein wird der **Vorlage bei 7 Ja-Stimmen der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Marburger Linke bei 3 Nein-Stimmen der CDU-Fraktion zugestimmt.**

**TOP 8 Antrag der Fraktionen SPD/B90/Die Grünen betr. Stadtbücherei  
Vorlage: VO/0218/2008**

Frau Daser begründet für die antragsstellenden Fraktionen die Vorlage.

Auf Vorschlag von Frau Schäfer wird der Beschlusstext wie folgt geändert:

**„Der Magistrat wird aufgefordert zu prüfen und zu berichten, wie die erfolgreiche Arbeit der Stadtbücherei mit ihrer räumlichen Situation in der Innenstadt zukunftsicher weiter entwickelt werden kann.“**

Nach einer Diskussion unter Beteiligung der Damen und Herren Dr. Weinbach, Frau Schäfer, Herr Schäfer, Daser, Dr. Röder, Hussein und Mehnert wird der **Vorlage einstimmig zugestimmt.**

**TOP 9 Verschiedenes**

a) Es wird auf die vorliegende Eröffnung des Spiel- und Aufenthaltsortes am Kornmarkt am 23. April 2008 verwiesen.

- b) Frau Dr. Weinbach weist auf eine Gedenkveranstaltung „75 Jahre Bücherverbrennung“ am 10. Mai 2008 sowie eine Ausstellung zur Bücherverbrennung in der Stadtbücherei unter dem Titel „Verboten - Verbrannt - Verfolgt - 10.05.33“ hin.

**Marburg, 18.04.2008**

**Vorsitzende:**



**Kirsten Dinnebier  
Stadtverordnete**

**Protokoll:**

**Etzelmüller**